

Pateyuk A.L.
KLASSIFIKATION UND ANWENDUNG VOM ZAHNERSATZ
Wissenschaftliche Betreuerin: Skatschinskaya I. A.
Lehrstuhl für Fremdsprachen
Belorussische staatliche medizinische Universität, Minsk

Im Laufe des Lebens verliert der Mensch aus verschiedenen Gründen seine Zähne. Fehlende Zähne müssen ersetzt werden, um Kaufunktion, Ästhetik und Sprachvermögen wiederherzustellen. Um verlorene Zähne zu ersetzen gibt es heutzutage eine Menge von Zahnersatzmöglichkeiten. Um zu bestmöglichem Ergebnis zu kommen, wurden spezifische Verfahren entwickelt. Oft hängt der Erfolg der Behandlung von der richtigen Wahl der Zahnprothese ab.

Ziel der Arbeit: Zahnersatz in verschiedene Klassen einzuteilen und bestehende Zahnersatzmöglichkeiten zu analysieren.

Die Klassifikation von Zahnersatz erfolgt in der Regel nach Art der Befestigung. Hierbei handelt es sich um festsitzenden und herausnehmbaren Zahnersatz. Festsitzender Zahnersatz umfasst Implantate, Kronen, Brücken, Stegprothesen. Zu den herausnehmenden Prothesen gehören Totalprothesen und Teilprothesen, die wiederum in mehrere Gruppen eingeteilt werden können. Kombiniertes Zahnersatz besteht aus einem festzementierten Teil und einem herausnehmenden Teil. Bei einer Zahnücke, wenn neben den fehlenden Zähnen noch eigene Zähne vorhanden sind, ist es möglich, festsitzenden Zahnersatz in Form einer Zahnücke einzusetzen. Hierfür werden die Pfeilerzähne nachbarseits der Uücke beschließen. Alternativ zu den klassischen Versorgungsformen werden heute Implantate eingesetzt. Bei völliger Zahnlosigkeit kommt die Voll- oder Totalprothese in Frage. Jede Art der Zahnprothese hat seine Vorteile und Nachteile. Zum Beispiel: zu den gravierendsten Nachteilen einer Brücke gehört, dass durch das Beschließen evtl. gesunde Zähne stark beschädigt werden müssen. Als Vorteil – guter bis sehr guter funktioneller und ästhetischer Erfolg möglich.

Der Arzt wählt die Konstruktion vom Zahnersatz ausgehend von der klinischen Situation, vorhandener Ausrüstung und Finanzmöglichkeiten des Patienten. Dank hochwertigem und dabei preisgünstigem Zahnersatz muss heutzutage niemand mit einer Zahnücke leben. Je nach Ausgangssituation und persönlichen Vorlieben kann der Zahnarzt verschiedene Varianten des Zahnersatzes anbieten, so dass für jeden Patienten die optimale Lösung gefunden werden kann.

Die Ergebnisse dieser Forschung können von den Studenten unserer Universität beim Studium des Themas «Aufgaben der Stomatologie» verwendet werden.